

Datenschutzinformation

Merkblatt zur Datenerhebung, -verarbeitung, -übermittlung und -nutzung

Um eine korrekte und schnelle Abwicklung von Fahrzeugbestellungen sowie Service und Betreuungsleistungen zu gewährleisten, bedient sich Ihr Autohaus

Knabe GmbH & Co. KG
Osemundstraße 32
58566 Kierspe

und der *jeweilige Hersteller der Hilfe elektronischer Datenverarbeitung (EDV). Die Verarbeitung der dem Autohaus und dem *jeweiligen Hersteller bekannt gegebenen Daten zu Ihrer Person, wird im wesentlichen durch die DSGVO und das Bundesdatenschutzgesetz neu (BDSG neu) geregelt. Danach ist die Datenerhebung, -verarbeitung, -übermittlung und -nutzung (nachstehend Datenverwendung) zulässig, wenn die DSGVO, das BDSG oder eine andere Rechtsvorschrift sie erlaubt oder wenn der Betroffene eingewilligt hat.

Das BDSG neu erlaubt die Datenverwendung insbesondere dann, wenn dies zur Erfüllung des mit Ihnen geschlossenen Vertrags dient. Für einige Zwecke, die über das eigentliche Vertrags- und Betreuungsverhältnis hinausgehen, ist in Ihrem jeweiligen Vertrag bzw. in den Rückantwort Elementen zu Werbeaktionen des Autohauses und des *jeweiligen Herstellers eine datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung aufgenommen worden. Wird diese Einwilligungserklärung bei Abschluss des jeweiligen Vertrages nicht unterschrieben, bzw. zu einem späteren Zeitpunkt widerrufen, verpflichten sich das Autohaus und der *jeweilige Hersteller Ihre Daten lediglich im gesetzlich zulässigen Rahmen zu verwenden.

Im Folgenden finden Sie nähere Informationen über die Erhebung, Speicherung, Übermittlung und Nutzung Ihrer Kundendaten.

1. Datenerhebung und -speicherung beim Autohaus

Knabe GmbH & Co. KG
Osemundstraße 32
58566 Kierspe

als Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Autohaus.

Der Datenschutzbeauftragte Herr Carsten Bruns
ist erreichbar:

SK-Consulting Group GmbH
Osterweg 2
32549 Bad Oeynhausen
Tel.: 05731 49064-30
eMail: datenschutz@sk-consulting.com

Das Autohaus speichert Daten, die für die Bestellung Ihres Neufahrzeugs / Gebrauchtfahrzeuges bzw. für Service -und Betreuungsleistungen für Kunden und Interessenten notwendig sind. Das sind zunächst Angaben in Kauf - und Serviceverträgen. Weiter werden abwicklungstechnische Daten wie Kundennummer und Kaufpreis geführt sowie im Rahmen von Fahrzeugserviceleistungen fahrzeugspezifische Daten und erbrachte Leistungen erhoben und verarbeitet.

Soweit Sie eingewilligt haben werden die notwendigen Daten durch das Autohaus zur Durchführung der unter den Punkten 5.3 bis 5.5 dieses Merkblattes beschriebenen

Kundenbetreuung, -befragung und persönlich auf Sie zugeschnittene Kundeninformationen zusätzlich erhoben und gespeichert.

2. Datenspeicherung durch den jeweiligen Hersteller

Der *jeweilige Hersteller speichert Daten, die ihm von dem Autohaus im Rahmen von Kauf - oder Serviceverträgen übermittelt werden.

Zusätzlich werden Daten von Kunden und Interessenten des *jeweiligen Herstellers gespeichert, die über den Internetauftritt des *jeweiligen Herstellers oder der zentralen Kundenbetreuung des *jeweiligen Herstellers Kontakt mit dem *jeweiligen Hersteller aufnehmen.

3. Datenübermittlung zwischen dem Autohaus und dem *jeweiligen Hersteller

Um im Falle der Geltendmachung gesetzlicher oder vertraglicher Ansprüche/Anfragen des Kunden (insbesondere Gewährleistung/Garantie) zeitnah reagieren zu können, werden die hierfür erforderlichen personenbezogenen Daten vom Autohaus zur Prüfung und Abwicklung der Ansprüche an den *jeweiligen Hersteller weitergeleitet. Im Falle einer Direktabholung des Kundenfahrzeugs bei dem *jeweiligen Hersteller, werden die dafür erforderlichen Kundendaten vom Autohaus an den *jeweiligen Hersteller übermittelt. Ebenso werden bei einer Teilnahme des Autohauses an Vergütungs- und / oder Bonusprogrammen der *jeweiligen Hersteller die dafür erforderlichen Kundendaten vom Autohaus an den *jeweiligen Hersteller übermittelt. Daneben kann der *jeweilige Hersteller Vergütungs- und/oder Bonusprogramme für definierte Sonderabnehmer - gruppen (z.B. Fahrschulen etc.) gewähren. In diesem Fall werden die für die Inanspruchnahme der Sonderkonditionen erforderlichen Kundendaten inkl. der entsprechenden Nachweise vom Autohaus an den *jeweiligen Hersteller übermittelt. Um einen aktuellen Datensatz bei dem Autohaus und dem *jeweiligen Hersteller sicherzustellen und um gegebenenfalls eine Korrektur vornehmen zu können, erfolgt ein Austausch der erhobenen Daten.

4. Datennutzung durch das Autohaus

Das Autohaus kann die von Ihnen erhobenen und gespeicherten Daten eigenverantwortlich zum Zweck der Leistungserbringung sowie zum Zweck der Vertragsabwicklung, Kundenbetreuung, -befragung und auf Sie persönlich zugeschnittene Kundeninformation nutzen (vgl. hierzu Ziffer 5.1 - 5.5. dieses Merkblattes).

5. Datennutzung durch den *jeweiligen Hersteller

5.1 Leistungserbringung

Der *jeweilige Hersteller nutzt die durch das Autohaus übermittelten Kundendaten, um eine korrekte und schnelle Erbringung von bestellten Leistungen vornehmen zu können (z.B. Neufahrzeuge).

5.2 Vertragsabwicklung

Der *jeweilige Hersteller nutzt im Anschluss an die Leistungserbringung gemäß Ziffer 5.1 dieses Merkblattes und/oder zur Erfüllung gesetzlicher und vertraglich übernommener Verpflichtungen entsprechend Ziffer 2 dieses Merkblattes, die durch den *jeweiligen Hersteller übermittelten oder von ihm selbst erhobenen Kundendaten (z.B. im Rahmen von Gewährleistungen oder Garantie). Im Rahmen einer korrekten Abwicklung von möglichen Vergütungs- und/oder Bonusprogrammen werden die übermittelten Kundendaten dem *jeweiligen Hersteller zur Verifizierung der Anspruchsgrundlage übermittelt und durch diesen genutzt. Ferner kann der *jeweilige Hersteller Sie bitten, an Marktforschungsuntersuchungen teilzunehmen.

5.3 Kundenbetreuung

Die Kundendaten werden darüber hinaus, im Falle Ihrer Einwilligung, von dem *jeweiligen Hersteller genutzt werden, um eine umfassende Kundenbetreuung für Sie sicher zu stellen. Dies ist für Sie kostenlos und umfasst insbesondere folgende Leistungen:

Ihnen steht die zentrale Kundenbetreuung des *jeweiligen Herstellers zur Verfügung. Ihre Anliegen werden dort im Rahmen der Servicezeiten von kompetenten Ansprechpartnern entgegengenommen und bearbeitet. Durch die Nutzung bereits existierender Informationen entfällt eine erneute Erhebung Ihrer Daten. So kann eine schnellere und bedürfnisgerechtere Bearbeitung Ihres Anliegens erfolgen. Der *jeweilige Hersteller Notdienst steht Ihnen im Falle einer Panne oder eines Unfalls rund um die Uhr zur Verfügung. Die Nutzung Ihrer bereits erhobenen Daten, kann in Notfällen wertvolle Zeit sparen und Ihnen somit unbürokratische und schnelle Hilfe verschaffen.

5.4 Kundenbefragung

Ergebnisse aus Marktforschungsuntersuchungen bilden eine wichtige Informationsgrundlage für die laufende Verbesserung bzw. die Neuentwicklung von Produkten und Services. Ihre von dem Autohaus übermittelten Kundendaten können daher im Falle Ihrer Einwilligung, von dem *jeweiligen Hersteller zur Durchführung von Kundenbefragungen eingesetzt werden.

5.5 Persönlich auf Sie zugeschnittene Kundeninformationen

Im Falle persönlich auf Sie zugeschnittener Kundeninformationen werden, sofern Sie eingewilligt haben, Ihre Daten

- gegebenenfalls mit anderen personenbezogenen Daten, die Sie gegenüber dem Autohaus und/oder dem *jeweiligen Hersteller mitgeteilt haben
- in einer Datenbank zusammengeführt, gespeichert und dort automatisch ausgewertet, mit dem Ziel, das sich hieraus ergebende personenbezogene Kundenprofil mit individuellen Produkt- und Dienstleistungsangeboten abzugleichen. Anschließend können Sie entsprechende persönlich auf Sie zugeschnittene Kundeninformationen (z.B. Angebote zu neuen Produkten und Services) erhalten.

5.6 Datenschutzrechtliche Hinweise zu den *jeweiligen Hersteller connect-Funktionen

Die *jeweiligen Hersteller erheben, verarbeiten, übermitteln und nutzen Ihre angegebenen personenbezogenen Daten im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben, für die ordnungsgemäße Funktion und zur Leistungserbringung der einzelnen connect-Funktionen der *jeweiligen Hersteller. Dazu steht Ihnen, unter anderem, für die Aktivierung weiterer connect Dienste die *jeweilige Hersteller Plattform zur Verfügung. Für die Herstellung der Verbindung zu Ihrem Fahrzeug ist ein einmaliges Registrieren erforderlich. Hierbei erhebt, verarbeitet, übermittelt und nutzt der *jeweilige Hersteller Ihre dafür erforderlichen personenbezogenen Daten, die für Ihre Inanspruchnahme der connect -Dienste und zur Leistungserbringung durch den *jeweiligen Hersteller erforderlich sind. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt nicht. Mit Hilfe Ihrer connect-Plattform und unter Verwendung Ihres Kundenmobiltelefons, können Sie Daten für die Funktionen Ihrer connect-Dienste an Ihr Fahrzeug übermitteln und eine Übertragung bestimmter Fahrzeugdaten aus dem Fahrzeug herauszulassen. Durch Ihre Aktivierung spezieller Informationsdienste die in Ihrem Connect-Portfolio enthalten sind, können Sie durch Angabe Ihrer persönlichen Identifikationsdaten diese Funktionen direkt in ihrem Fahrzeug nutzen. Dazu leitet der *jeweilige Hersteller Ihre angegebenen Identifikationsdaten zur Anfrage an den jeweiligen Serviceprovider weiter. Anschließend können Sie mittels eines gesicherten Verbindungskanal auf Ihre persönlichen Inhalte zugreifen. Diese Inhalte zeigen wir für Ihre Verwendung im Fahrzeug an. Ihre persönlichen Inhalte werden beim *jeweiligen Hersteller nicht

gespeichert. Die dafür notwendigen Verbindungsdaten werden für die Leistungserbringung und ordnungsgemäßen Funktionen der Dienste, gemäß der jeweils gültigen gesetzlichen Vorgaben, verarbeitet und genutzt. Bei Beendigung des Nutzungsverhältnisses oder anderweitiger Löschung des Benutzerprofils in Ihrem connect Account werden die personenbezogenen Daten von Ihren Fahrzeugdaten getrennt und anschließend gelöscht/gesperrt.

6. Keine Weitergabe über den vorstehend genannten Umfang hinaus

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten außerhalb der vorstehend genannten Stellen erfolgt nicht.

7. Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligung

Sie können Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung (vgl. Nr.1 Abs.2, Nr.3 und Nr.5.3-5.5) jederzeit widerrufen.

8. Auskunftsrecht

Sie haben ein Recht auf Auskunft über Ihre in den Kundendatenbanken des Autohauses oder des *jeweiligen Herstellers gespeicherten personenbezogenen Daten. Wegen dieser Auskünfte und eventueller weiterer Erläuterungen oder einem etwaigen Verlangen auf Auskunft, Berichtigung, Sperrung oder Löschung beim Autohaus oder beim *jeweiligen Partner gespeicherten Daten, wenden Sie sich bitte an Ihr Autohaus oder an den *jeweiligen Partner.

Kontaktdaten Ihres Autohauses:

Knabe GmbH & Co. KG
Osemundstraße 32
58566 Kierspe

info@autohaus-knabe.de

*jeweiligen Herstellers: Der jeweilige Hersteller bezieht sich immer auf den Hersteller Ihres gewählten Produktes oder Dienstleistung.

Audi AG
Kundenbetreuung Deutschland,
Postfach 100457
85045 Ingolstadt

VW AG
Berliner Ring 2
38440 Wolfsburg
info-datenschutz@volkswagen.de

Skoda Auto Deutschland GmbH
Max-Planck-Str. 3-5,
64331 Weiterstadt,
datenschutz@skoda-auto.de

Hinweis zu Ihren Rechten

Als betroffene Person einer Datenverarbeitung haben Sie nach der Datenschutz-Grundverordnung unter anderem folgende Rechte (im Folgenden auch kurz „Betroffenenrechte“ genannt):

Auskunftsrechte (laut Artikel 15 DSGVO)

Sie haben das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob wir personenbezogene Daten zu ihrer Person verarbeiten oder nicht. Wenn wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten, haben Sie Anspruch zu erfahren,

- warum wir Ihre Daten verarbeiten (siehe auch Punkt 4.1);
- was für Arten von Daten wir von Ihnen verarbeiten;
- welche Art von Empfängern, Daten von Ihnen erhalten oder erhalten sollen (siehe auch Punkt 4.3);
- wie lange wir Ihre Daten speichern werden; falls eine Angabe zur Speicherdauer nicht möglich ist, müssen wir mitteilen wie es zur Festlegung der Speicherdauer kommt (z. B. nach Ablauf gesetzlicher Aufbewahrungsfristen) (siehe auch Punkt 4.7);
- dass Sie ein Recht auf Berichtigung und Löschung der sie betreffenden Daten einschließlich des Rechts auf Einschränkung der Bearbeitung und/oder der Möglichkeit zum Widerspruch haben (siehe hierzu auch die nachfolgenden Punkte 5.2, 5.3 und folgende);
- dass Sie ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde haben;
- woher Ihre Daten stammen, falls wir sie nicht bei Ihnen direkt erhoben haben sollten;
- ob Ihre Daten für eine automatische Entscheidung verwendet werden und wenn dies der Fall ist, zu erfahren welche Logik der Entscheidung zu Grunde liegt und welche Auswirkungen und Tragweite die automatisierte Entscheidung für Sie haben kann;
- dass wenn Daten über Sie in ein Land außerhalb Europäischen Union übermittelt werden, Sie Anspruch auf Auskunft haben, ob und falls ja aufgrund welcher Garantien ein angemessenes Schutzniveau beim Datenempfänger sichergestellt ist;
- dass Sie das Recht haben, eine Kopie ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Datenkopien werden grundsätzlich in elektronischer Form zur Verfügung gestellt. Die erste Kopie ist kostenfrei, für weitere Kopien kann ein angemessenes Entgelt verlangt werden. Eine Kopie kann nur bereitgestellt werden, soweit die Rechte anderer Personen hierdurch nicht beeinträchtigt werden.

Recht zur Berichtigung der Daten (laut Artikel 16 DSGVO)

Sie haben das Recht, von uns die Berichtigung ihrer Daten zu verlangen, wenn diese nicht richtig und/oder unvollständig sein sollten. Zu diesem Recht gehört auch das Recht auf Vervollständigung durch ergänzende Erklärungen oder Mitteilungen. Eine Berichtigung und/oder Ergänzung muss ohne schuldhaftes Zögern erfolgen.

Recht auf Löschung von personenbezogener Daten (laut Artikel 17 DSGVO)

Sie haben das Recht, von uns die Löschung ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn

- die personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben und verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich sind;
- die Datenverarbeitung aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung erfolgt und sie die Einwilligung widerrufen haben; dies gilt allerdings nicht, wenn eine andere gesetzliche Erlaubnis für die Datenverarbeitung besteht;
- Sie Widerspruch gegen eine Datenverarbeitung eingelegt haben, deren gesetzliche Erlaubnis im sogenannten „berechtigten Interesse“ (laut Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben e oder f) liegt; eine Löschung muss allerdings dann nicht erfolgen, wenn vorrangigen berechtigten Gründe für eine weitere Verarbeitung vorliegen;
- Sie Widerspruch gegen eine Datenverarbeitung zum Zwecke der Direktwerbung eingelegt haben;
- Ihre personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden;
- es sich um Daten eines Kindes handelt, die für Dienste der Informationsgesellschaft (=elektronische Dienstleistung) auf Grundlage der Einwilligung (gem. Art. 8 Abs. 1 DSGVO) erhoben wurden.

Ein Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht nicht, wenn

- das Recht zur freien Meinungsäußerung und Information dem Lösungsverlangen entgegensteht;
- die Verarbeitung personenbezogener Daten

- zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (z. B. gesetzliche Aufbewahrungspflichten),
- zur Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben und Interessen nach geltendem Recht (hierzu gehört auch die „öffentliche Gesundheit“) oder
- zu Archivierungs- und/oder Forschungszwecken erforderlich ist;
- die personenbezogenen Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich sind.

Die Löschung muss unverzüglich (ohne schuldhaftes Zögern) erfolgen. Sind personenbezogene Daten von uns öffentlich gemacht worden (z. B. im Internet), haben wir im Rahmen des technisch Möglichen und Zumutbaren dafür zu sorgen, dass auch andere Datenverarbeiter über das Löschungsverlangen einschließlich der Löschung von Links, Kopien und/oder

Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung (laut Artikel 18 DSGVO)

Sie haben das Recht, die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten in folgenden Fällen einschränken zu lassen:

- Wenn Sie die Richtigkeit ihrer personenbezogenen Daten bestritten haben, können Sie von uns verlangen, dass ihre Daten für die Dauer der Überprüfung der Richtigkeit nicht anderweitig genutzt und somit deren Verarbeitung eingeschränkt werden.
- Bei unrechtmäßiger Datenverarbeitung können Sie anstelle der Datenlöschung die Einschränkung der Datennutzung verlangen;
- Benötigen Sie ihre personenbezogenen Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen, aber wir benötigen ihre personenbezogenen Daten nicht mehr, können Sie von uns die Einschränkung der Verarbeitung auf die Rechtsverfolgungszwecke verlangen;
- Haben Sie gegen eine Datenverarbeitung Widerspruch (nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO) eingelegt (siehe auch Punkt 5.7) und steht noch nicht fest, ob unsere Interessen an einer Verarbeitung ihre Interessen überwiegen, können sie verlangen, dass ihre Daten für die Dauer der Prüfung für andere Zwecke nicht genutzt und somit deren Verarbeitung eingeschränkt werden.

Personenbezogenen Daten, deren Verarbeitung auf ihr Verlangen eingeschränkt wurde, dürfen vorbehaltlich der Speicherung - nur noch

- mit ihrer Einwilligung,
- zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen,
- zum Schutz der Rechte anderer natürlicher oder juristischer Person, oder
- aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses verarbeitet werden.

Sollte eine Verarbeitungseinschränkung aufgehoben werden, werden sie hierüber vorab unterrichtet.

Recht auf Datenübertragbarkeit (laut Artikel 20 DSGVO)

Sie haben das Recht die Daten, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben, in einem gängigen elektronischen Format (z. B. als PDF- oder Excel-Dokument), von uns zu verlangen.

Sie können auch von uns verlangen, diese Daten direkt an ein anderes (durch bestimmtes) Unternehmen zu übermitteln, sofern dies für uns technisch möglich ist.

Die Voraussetzung dafür, dass Sie dieses Recht haben, ist, dass die Verarbeitung durch auf Grundlage einer Einwilligung oder zur Durchführung eines Vertrages erfolgt (siehe Punkt 4.2) und mit Hilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird.

Die Ausübung des Rechts auf Datenübertragbarkeit die Rechte und Freiheiten anderer Personen nicht beeinträchtigen

Wenn Sie das Recht auf Datenübertragbarkeit nutzen, haben Sie auch weiterhin das Recht auf Datenlöschung laut Artikel 17 DS-GVO.

Recht zum Widerspruch gegen bestimmte Datenverarbeitungen (laut Artikel 21 DSGVO)

Wenn Ihre Daten zur Wahrnehmung von im öffentlichen Interesse liegenden Aufgaben oder zur Wahrnehmung berechtigter Interessen (siehe Punkt 4.2) verarbeitet werden, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen. Sie müssen uns hierzu die Gründe, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, für Ihren Widerspruch darlegen. Dies können z. B. besondere familiäre Umstände oder schutzwürdige Geheimhaltungsinteressen sein.

Im Fall des Widerspruchs haben wir jede weitere Verarbeitung ihrer Daten zu den unter Punkt 4.1 genannten Zwecken zu unterlassen, es sei denn,

- es liegen zwingende, schutzwürdige Gründe für eine Verarbeitung vor, die ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder
- die Verarbeitung ist zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich.

Einer Verwendung ihrer Daten zum Zwecke der Direktwerbung können Sie jederzeit widersprechen; dies gilt auch für ein Profiling, soweit es mit der Direktwerbung in Verbindung

steht. Im Fall des Widerspruchs dürfen wir Ihre Daten nicht mehr zum Zwecke der Direktwerbung verwenden.

Verbot automatisierter Entscheidungen/Profiling (laut Artikel 22 DSGVO)

Entscheidungen von uns, die für Sie eine rechtliche Folge nach sich ziehen oder Sie erheblich beeinträchtigen, dürfen nicht ausschließlich auf eine automatisierte Verarbeitung personenbezogener Daten gestützt werden. Hierzu gehört auch das Profiling. Dieses Verbot gilt nicht, soweit die automatisierte Entscheidung

- für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrages mit Ihnen erforderlich ist,
- aufgrund von Rechtsvorschriften zulässig ist, wenn diese Rechtsvorschriften angemessene Maßnahmen zum Schutz Ihrer Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen enthalten, oder
- mit ihrer ausdrücklichen Einwilligung erfolgt.

Entscheidungen, die ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung *besondere Kategorien personenbezogener Daten* (=sensible Daten) beruhen, sind nur dann zulässig, wenn sie auf Grundlage

- Ihrer ausdrücklichen Einwilligung erfolgen oder
- ein erhebliches öffentliches Interesse an der Verarbeitung besteht

und angemessene Maßnahmen zum Schutz Ihrer Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen getroffen wurden.

Ausübung der Betroffenenrechte

Zur Ausübung der Betroffenenrechte wenden Sie sich bitte an die unter Punkt 3.2 genannte Stelle. Anfragen, die elektronisch eingereicht werden, werden in der Regel elektronisch beantwortet. Die nach der DSGVO zur Verfügung zu stellenden Informationen, Mitteilungen und Maßnahmen einschließlich „der Ausübung der Betroffenenrechte werden grundsätzlich unentgeltlich erbracht. Lediglich im Fall von offenkundig unbegründeten oder exzessiven Anträgen sind wir berechtigt, für die Bearbeitung ein angemessenes Entgelt zu erheben oder von einem Tätigwerden abzusehen (laut Artikel 12 Absatz 5 DSGVO).

Bestehen begründete Zweifel an ihrer Identität, dürfen wir, zum Zwecke der Identifizierung zusätzliche Informationen von Ihnen verlangen. Ist uns eine Identifizierung nicht möglich, sind wir berechtigt, die Bearbeitung ihrer Anfrage zu verweigern. Über eine fehlende Möglichkeit zur Identifikation werden wir Sie - soweit möglich - gesondert benachrichtigen. (siehe Artikel 12 Absatz 6 und Artikel 11 DSGVO).

Auskunfts- und Informationsbegehren werden in der Regel unverzüglich, innerhalb eines Monats nach Eingang der Anfrage bearbeitet. Die Frist kann um weitere zwei Monate verlängert werden, soweit dies unter Berücksichtigung der Komplexität und/oder der Anzahl der Anfragen erforderlich ist; im Fall einer Fristverlängerung werden wir Sie innerhalb eines Monats nach Eingang ihrer Anfrage über die Gründe für die Verzögerung informieren. Sollten wir auf einen Antrag hin nicht tätig werden, werden wir Sie unverzüglich innerhalb eines Monats nach Eingang des Antrags über die Gründe hierfür unterrichten und sie über die Möglichkeit, bei einer Aufsichtsbehörde Beschwerde einzulegen oder einen gerichtlichen Rechtsbehelf in Anspruch zu nehmen, informieren. (siehe Artikel 12 Absatz 3 und Absatz 4 DSGVO).

Bitte beachten Sie, dass Sie Ihre Betroffenenrechte nur im Rahmen von der Union oder den Mitgliedsstaaten vorgesehener Einschränkungen und Beschränkungen ausüben können. (Artikel 23 DSGVO)